



Pressemitteilung

Ulm, 15. Juni 2026

Artus: Neues Plattensystem für die Halswirbelsäule

Mit Artus bringt Ulrich Medical Anfang Juni 2026 ein neues Plattensystem auf den Markt. Die Eigenentwicklung kommt bei der chirurgischen Versorgung der zervikalen und zervikothorakalen Wirbelsäule zum Einsatz.

Artus ist ein System für die anteriore zervikale Fixierung: Die Wirbelsäulensegmente C2 bis T1 lassen sich damit fixieren, stabilisieren oder korrigieren. Das System umfasst lordotisch vorgebogene Osteosynthese-Platten – sowohl Standardplatten für bis zu vier Segmente als auch Mediale Platten für bis zu zwei Segmente. Bei Letzteren wird jeweils eine Schraube pro Wirbelkörper mittig platziert. Zur Fixierung der Platten am Knochen können winkelstabile und variable Schrauben in selbstschneidender, selbstbohrender und selbstschneidender/selbstbohrender Variante verwendet werden. Die Schrauben sind mit einem Durchmesser von 4,0 mm und 4,5 mm in den Längen von 12 mm bis 18 mm verfügbar. Operateurinnen und Operateure verfügen somit über die Flexibilität, mit Artus auf unterschiedliche anatomische Gegebenheiten und intraoperative Anforderungen zu reagieren. Die Verwendung mit den Ulrich Medical Wirbelsäulensystemen ADD und cerv-X sowie dem zervikalen Cage Capraia unseres Kooperationspartners Tsunami Medical ist möglich. Mit Artus als Eigenentwicklung ergänzt Ulrich Medical sein Implantatportfolio weiter und unterstützt damit die Versorgung über sämtliche Wirbelsäulenabschnitte hinweg sowie die integrierte Beschaffung aus einer Hand.

Mit im Blick: Die Abläufe im OP

Ulrich Medical steht bei der Entwicklung von Produkten in engem Austausch mit den Anwenderinnen und Anwendern. Das zeigt sich bei Artus beispielsweise in dem übersichtlich aufgebauten, nach OP-Schritten strukturierten Instrumentensieb, mit dem sich die klar angeordneten Instrumente effizient

Pressemitteilung

anreichen lassen. Zudem wurde, trotz hoher Anwendungsflexibilität, die Anzahl der benötigten Systemkomponenten durch ein durchdachtes Design bewusst gering gehalten: Sowohl zum Schließen bzw. Öffnen des Verriegelungsmechanismus als auch für das Eindrehen der temporären Fixierschrauben und der Knochenschrauben kommt derselbe Schraubendreher zum Einsatz. Kurz: Mit dem neuen Plattensystem Artus vereint der deutsche Hersteller Ulrich Medical umfassende Versorgungskompetenz mit anwenderorientierter Systementwicklung.

Weitere Informationen unter <https://www.ulrichmedical.com>.

((Vorspann & Fließtext: ca. 2.352 Zeichen, inklusive Leerzeichen))

Über ulrich medical

Die ulrich medical-Gruppe besteht aus der Muttergesellschaft ulrich GmbH & Co. KG und ihren Tochtergesellschaften in Frankreich, Spanien und den USA. Die international agierende Unternehmensgruppe entwickelt, produziert und vertreibt unter der Handelsmarke ulrich medical Produkte für die Wirbelsäulenchirurgie und die Radiologie. Das 1912 gegründete Familienunternehmen beschäftigt global über 680 Mitarbeitende. Während die Produkte weltweit zum Einsatz kommen, setzt das Medizintechnik-Unternehmen auf Qualität „Made in Germany“, wo ein Großteil der Entwicklung und Fertigung stattfindet. Ein zusätzlicher Entwicklungsstandort in den USA stärkt die internationale Aufstellung der Gruppe und schafft die Rahmenbedingungen für die erfolgreiche Positionierung unserer innovativen Lösungen. ulrich medical steigerte 2025 seinen Umsatz erneut – bereits das 16. Jahr in Folge – und unterstreicht mit diesem nachhaltigen Wachstum seine Position als verlässlicher Partner in der Medizintechnikbranche. Im Jahr 2025 wurde das Unternehmen für seine exzellente Markenstrategie mit dem German Brand Award sowie mit dem Ulmer Marketing Preis ausgezeichnet.



<https://www.linkedin.com/company/ulrich-medical/>



<https://www.youtube.com/user/ulrichmedical>



<https://www.instagram.com/ulrichmedical/>

Pressemitteilung

Bildmaterial:

(Achtung, nur Bildschirmauflösung. Druckauflösung anfordern unter ulrichmedical@pr-hoch-drei.de.)



Bild 1: Oben die 1-Level Medial- und unten die Standardplatte des zervikalen Plattensystems Artus.

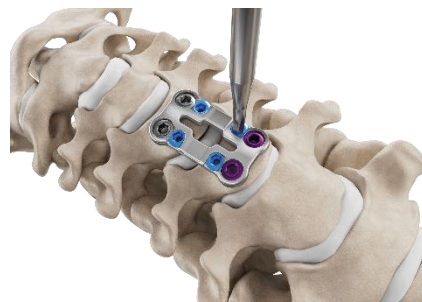


Bild 2: Sowohl zum Schließen bzw. Öffnen des Verriegelungsmechanismus (im Bild) als auch für das Eindrehen der temporären Fixierschrauben und der Knochenschrauben kommt beim Plattensystem derselbe Schraubendreher zum Einsatz.

Bildnachweise: ulrich medical

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

ulrich medical

Buchbrunnenweg 12

89081 Ulm

Isabelle Korger

Telefon: 0731 9654-103

E-Mail: i.korger@ulrichmedical.com

Pressekontakt:

PR hoch drei GmbH

Turnhallenweg 4

79183 Waldkirch

Ramona Riesterer

Telefon: 07681 4922511

E-Mail: ulrichmedical@pr-hoch-drei.de